

Ablauf/Lerninhalte		Hinweise
Technische Daten „Mobiler Großventilator (MGV)“ – BIG L 125 F3 Motor: Ford 4-Zylinder-Ottomotor, 60 kW (82 PS) Lauftrad: 6 CFK/GFK Blätter, angetrieben mit Zahnriemen max. Luftleistung effektiv: 850.000 m³/h Laufleistung nominell: 200.000 m³/h max. Luftaustrittsgeschwindigkeit: 46 m/s (165 km/h) Elektrik: 2 Batterien Tank: 75 Liter, Super 95 Wassernebel: 14 Düsen, 280 l/min (bei 7 bar) Spiralschlauchsystem: Ø 800 mm 2 GFK Adapter mit je 3m Spiralschlauch kann Saugseitig oder Druckseitig eingesetzt werden 66.000 m³/h Luftleistung im Saugbetrieb Gewicht: 1800 kg Aufbau des MGV: ➤ Anhänger positionieren ➤ Handbremse anziehen ➤ Alle vier Stützen „auf Last“ runter ○ Grobeinstellung über Splint/Lochung ○ mit Handkurbel auf Last heben ➤ Licht an (Bedienfeld Anhänger) ➤ Hauptschalter an (neben der Fernbedienung) ➤ Zündung an (an der Fernbedienung) ➤ Hauptschalter Hydraulik an		Es gibt zwei Bedienfelder: ➤ Bedienfeld Anhänger ➤ Fernbedienung
(4) Geräteraum- & Umfeldbeleuchtung  (6) Zündung  (5) Hauptschalter		
(7) Hauptschalter Hydraulik – drücken, drehen ACHTUNG: Der Betrieb wird nur nach Rücksprache mit dem Einsatzleiter gestartet! Es dürfen keine Teile in den Saug- & Druckbereich des Lüfters gelangen!		
Version 1 12.11.2025	Erstellt Dann, Uhl	Freigegeben SBI Kurz

Betrieb des MGV:

- Motor an (! 60-90 Sekunden Warmlaufphase!)
Schalter Zündung auf „Start“
- Lüfter ausrichten:
 - Der Luftkegel sollte die Zuluftöffnung möglichst ganz abdecken, Es dürfen sich keine Gegenstände im Zuluft Bereich befinden
 - DREHEN
 - Beide Drehspindeln (links & rechts lösen)
 - Lüfter in gewünschte Position drehen ($\pm 100^\circ$)
 - Beide Drehspindeln anziehen
 - HEBEN
 - Linker Hebel der Hydrauliksteuerung nach oben (rechter Hebel bleibt auf 0)



Die Warmlaufphase wird vom System kontrolliert und wird vorher nicht freigegeben!

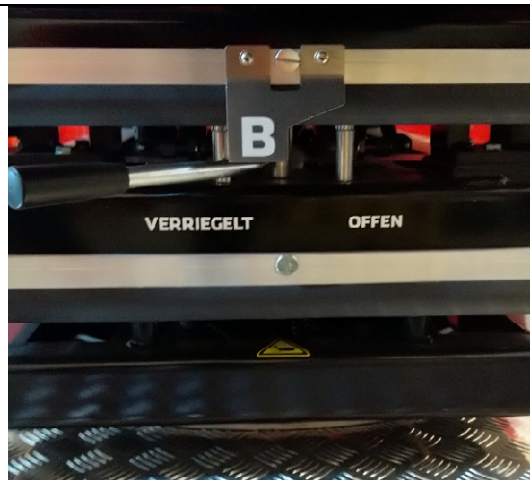


Hydraulikpumpe an

- Hydraulikpumpe an (siehe Bild rechts)
- **SENKEN:** Schalter Hydraulikpumpe nach links „ablassen“
- NEIGEN
 - Linker Hebel der Hydrauliksteuerung nach unten, rechter Hebel der Hydrauliksteuerung nach oben



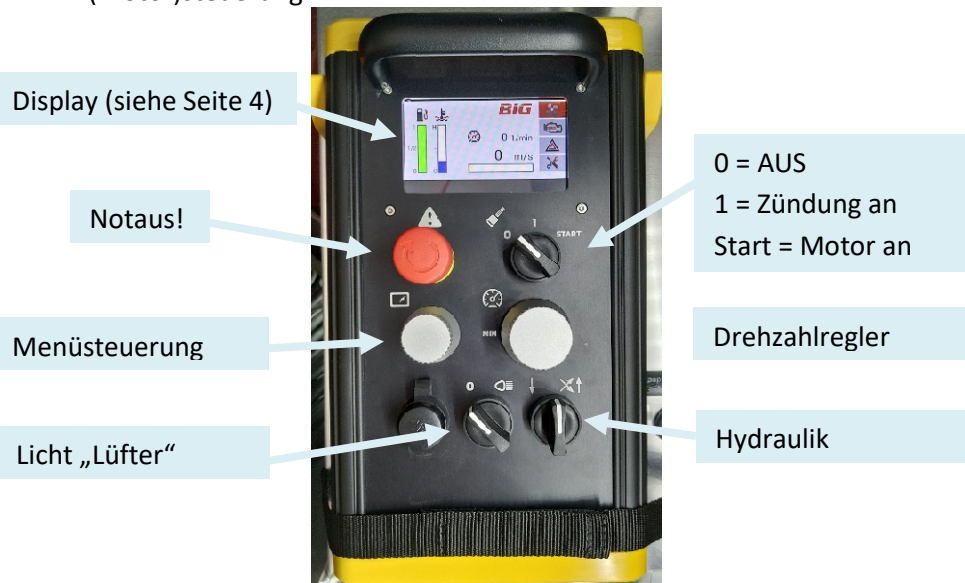
- Welche Seite soll nach „oben“ geneigt werden?
 - Motorseite (Lüfter neigt sich nach unten)
→ Verriegelung A öffnen
 - Lüfterseite (Lüfter neigt sich nach oben)
→ Verriegelung B öffnen



- Hydraulik an (siehe oben)
! Die Seite kann nur gewechselt werden wenn der Lüfter in Grundstellung und wieder verriegelt ist!
- Neigung ablassen:
 - Linker Hebel der Hydrauliksteuerung nach unten, rechter Hebel der Hydrauliksteuerung nach unten

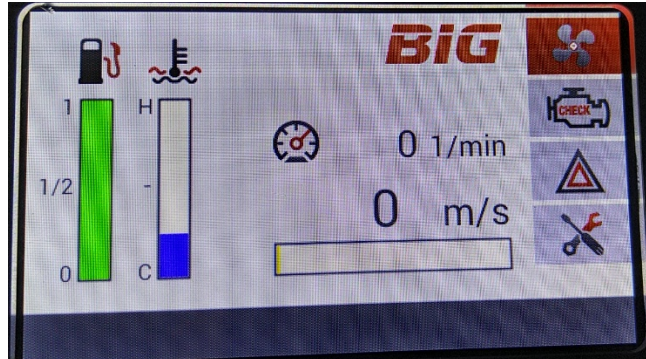


- Hydraulik an (siehe oben)
 - Alles wieder verriegeln!
- (Motor)steuerung:



Die Menüführung funktioniert über „drehen“ und „drücken“ der „Menüsteuerung“

➤ Lüfterbetrieb



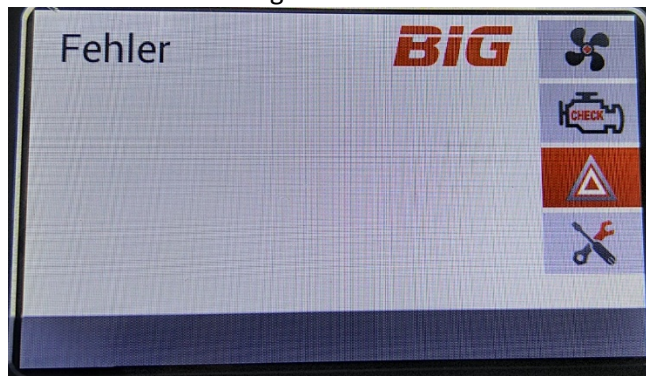
- Tankfüllstand
- Motortemperatur
- Drehzahl
- Luftleistung (m/s)

➤ Motor



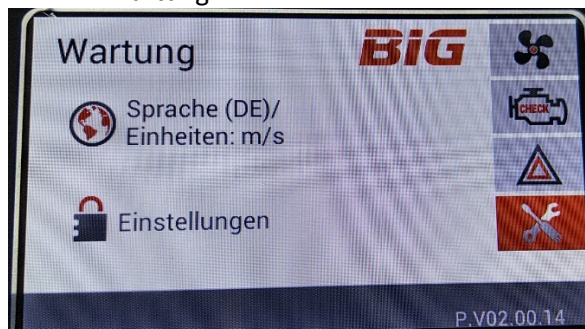
- Batterieladestand
- Kontrollanzeige
- Einsatzzeit
- Gesamtlaufzeit

➤ Fehlermeldungen



Hier werden ggf.
Fehlermeldungen als
Klartext angezeigt

➤ Wartung



Finger weg !



Wassernebel:

- C-Storz Anschluss auf der „linken“ Seite
- wenn verfügbar Kugelhahn am Füllstutzen anschließen.
- **Maximal 10 bar einspeisen!**
- Wasserleistung: 280 l/min bei 7 bar
- Technisch ist eine Zumischung von Netz-/Schaummittel möglich
- **Wassernebel nur mit sauberem Wasser betreiben, um ein Verstopfen der Düsen zu verhindern!**
- **Bei der Verwendung von Netzwasser oder verunreinigtem Wasser besteht Gesundheitsgefahr!**
- **Ggf. ausreichend spülen!**

Am Lüfter sind die Seiten mit „R“ und „L“ gekennzeichnet!

Saugbetrieb:

- Lüfter mit der Druckseite „Richtung Himmel“ – weg von der Öffnung aus der gesaugt werden soll – ausrichten.
- „theoretisch“ ist ein Absaugen ohne Spiralschläuche möglich
- Ein oder zwei Adapter an den gelben Markierungen auf der Saugseite einhängen.
- Spiralschläuche entsprechend verlängern

Druckbetrieb mit Spiralschläuchen:

- Der Einsatz der Spiralschläuche ist auch auf der Druckseite möglich

SICHERHEITSHINWEISE:

- Während des Dreh-/Hebe-/Senk-/Neigungsvorgangs dürfen sich keine Personen im Arbeitsbereich des MGV aufhalten!
- Nicht in die Drehvorrichtung greifen!
- Nicht in die Neigevorrichtung greifen!
- Nicht in die Hubschere greifen!
- Nie beide Bolzenverriegelungen A & B gleichzeitig öffnen. Für den Transport immer beide verriegeln!
- Auf Hindernisse achten an die der Ventilator beim bewegen stoßen könnte!

Rückbau:

- Drehzahl auf „0“ und Motor nachlaufen lassen!
Erst dann ausschalten
- Heben und Senken in Grundposition
- Lüfter in Grundstellung drehen und feststellen
- Weiterer Rückbau in umgekehrter Reihenfolge
- Alles ausschalten
- Alles Fest verriegeln

	Ausbildungsleitfaden Freiwillige Feuerwehr Nördlingen Mobiler Großventilator (MGV) L 125	- 6 -
--	--	--------------

Version 1	Erstellt	Freigegeben
12.11.2025	Dann, Uhl	SBI Kurz